

Ortsbeirat Friedrichsthal

Protokoll über die Sitzung am 27.02.2020

Beginn: 18:30 Uhr
Ende: 20:00 Uhr
Ort: Kita Reggio Emilia, Alt Meteler Str. 1b, 19057 Schwerin

Teilnehmende:

Mitglieder:	Bemann, Rolf Böhm, Jörg Gerner, Sibylle Glöde, Oliver Meincke, Rena Rochow, Astrid	entsandt durch SPD-Fraktion entsandt durch Fraktion DIE PARTEI.DIE LINKE entsandt durch Fraktion Unabhängige Bürger entsandt durch AfD-Fraktion entsandt durch Fraktion B90/Die Grünen entsandt durch CDU/FDP-Fraktion
Stellv. Mitglieder:	Babinsky, Felix Ciernioch, Gudrun Mann, Sebastian Schmal, Uwe	entsandt durch CDU/FDP-Fraktion entsandt durch AfD-Fraktion entsandt durch SPD-Fraktion entsandt durch Fraktion Unabhängige Bürger
Gäste:	6 Bürger/innen haben sich eingetragen sowie Herr Moldt (Polizei)	
Sitzungsleitung:	Herr Bemann	
Protokollführung:	Herr Böhm	

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung, Formalien
 2. Protokollkontrolle
 3. Nahverkehr in Friedrichsthal, Fahrplankonferenz mit Vertreter Nahverkehr
 4. Newsletter-System für die Arbeit der Ortsbeiräte, Stellungnahme zu Vorlage 00178/2019
 5. Verschiedenes u.a. mit Vorbereitung Osterfeuer und Vorbereitung Lärchenfest
-

TOP 1 + 2

Herr Bemann begrüßt alle Anwesenden und eröffnet die Sitzung.
Die Tagesordnung und das Protokoll werden unverändert bestätigt.

Herr Bemmann informiert darüber, dass wir zum TOP 3 den Geschäftsführer der Nahverkehr Schwerin GmbH, Herrn Wilfried Eisenberg, erwarten, der mit dem ÖPNV und deshalb einige Minuten später eintreffen wird.

TOP 3

Herr Eisenberg bedankt sich für die Einladung und informiert über die Nahverkehrssituation in Schwerin und Friedrichsthal.

Aktuell prüft das Unternehmen die Weiterführung der Linie 14 bis nach Friedrichsthal. Die Linie 18 muss dann angepasst werden. Die Umsteigezeit um 6:47 Uhr wurde bereits verändert. Zur Bildung eines Verkehrsverbunds sei man in Gesprächen.

Es wurde auf Probleme bei zum Schulbeginn der Werner von Siemens-Schule sowie der Grundschule Lankow und zur 2. Stunde hingewiesen. Das Problem war bisher so nicht bekannt. Herr Eisenberg wird sich der Sache annehmen und dem Ortsbeirat schriftlich antworten. Der Einlass zur 2. Stunde müsse mit der Schule geklärt werden, ist auch die Auffassung des Ortsbeirates. Herr Eisenberg informiert darüber, dass die Schulen sich laut SchulG M-V mit dem Nahverkehr bzgl. des Unterrichtsbeginns abstimmen sollen, was nicht erfolgt.

Es wurden die Einrichtung einer Nachtanbindung, eine 10-Minuten-Taktung zwischen 6 und 18 Uhr sowie ein Rufbus am Wochenende diskutiert.

Herr Eisenberg wies darauf hin, dass der Nahverkehr p.a. mit fast 4 Mio. Euro bezuschusst wird und Änderungen entweder zu Lasten anderer Linien gingen oder aber mehr Geld zur Verfügung gestellt werden müsste. Bei der Taxigenossenschaft habe man die Übernahme von Aufgaben angefragt, wurde jedoch abgewiesen.

In Schwachlastzeiten gäbe es auch keinen bzw. zu geringe Bedarfe.

Schließlich wurde eine **Ampelvorrangschaltung** für Busse diskutiert, für welche sich der Ortsbeirat **gegenüber der Stadt** einsetzen und diese **anmelden** soll.

Der Ortsbeirat bedankte sich bei Herrn Eisenberg für die sachlichen und informativen Antworten.

Beschluss: Der Ortsbeirat Friedrichsthal fordert den Oberbürgermeister auf, in Abstimmung mit der NVS die Voraussetzungen für eine Vorrangschaltung (Ampelbevorrechtigung) für Busse im Stadtverkehr der Landeshauptstadt insbesondere in der verkehrsstarken Tageszeit für Buslinien von und nach Friedrichsthal zu prüfen und diese dann einzuführen.

Beschlussfassung: einstimmig.

TOP 4

Das Newsletter-System wird vom Ortsbeirat als ungeeignet betrachtet und eine Aufgabenübertragung an die Verwaltung als unangemessener, zusätzlicher Aufwand.

Beschluss: **Der Ortsbeirat lehnt die Vorlage bei einer Enthaltung ab.**

Beschlussfassung: einstimmig

TOP 5

1. **Osterfeuer am 11. April:** Die Lärche wird von Familie Rochow gespendet. Herr Tanneberger bereitet die Pflanzung vor.
2. Herr Bemann spricht mit dem Revierförster Herrn Beier bzgl. der Feuerholzbereitstellung, mit dem Caterer sowie der Feuerwehr Mitte und den Supermärkten bzgl. der Osterbeutel für die Kinder.
3. **Lärchenfest am 26.09.2020:** Am 3.3. um 19 Uhr findet das Vorbereitungstreffen bei Fam. Rochow statt.
4. Das Protokoll wird dem OBR zur Verfügung gestellt und die Ideen auf der nächsten OBR-Sitzung beraten.
5. **Spielplätze:** Herr Bemann informiert darüber, dass die Stadtverwaltung zwar keine Gefährdung im Sinne unserer Anfrage sieht, die Instandsetzung jedoch beauftragt. Außerdem soll eine Tischtennisplatte am Spielplatz West aufgestellt werden. Die Antworten der Verwaltung sind als Anlage 2a,b dem Protokoll beigelegt
6. **BUGA-Mittel:** Herr Bemann informiert darüber, dass die Stadtwerke als Grundstückseigentümer der Aufstellung eines Bücherschranks an der Kita zugestimmt haben. Der bereits vorhandene Bücherschrank an der Gaststätte Hermes muss dem nicht entgegenstehen. In einer der nächsten Sitzungen des OBR sollte hierüber entschieden werden.
7. **Ginster- und der Weißdornweg:** Herr Bemann informiert darüber, dass er von einem Bürger angesprochen wurde inwieweit nicht auch der Ginster- und der Weißdornweg zur verkehrsberuhigten Zone erklärt werden könnten. Der OB sieht eine Befassung mit diesem Gedanken aufgrund der aktuell anstehenden Bauarbeiten zz. nicht als erforderlich an.
8. **Vor-Ort-Termin mit der Forstverwaltung:** Herr Bemann informiert über das Gespräch an dem vier Fortmitarbeiter, er und Herr Böhm am 24.1. teilgenommen haben. Das Forstamt ist wegen der Verkehrssicherungspflichten eher zurückhaltend, was eine weitere langfristige Nutzung des Waldsportplatzes betrifft.
9. **Übergang Alt-Meteler-Str./Neubaugebiet Lützower Ring:** Herr Böhm macht darauf aufmerksam, dass der Übergang wieder Instand gesetzt werden muss.
10. **Aushang Mitglieder Ortsbeirat:** Die Angaben werden abgeglichen und die fehlenden Fotos erbeten.
11. **Seniorenwohnen:** Herr Harms hat sich an den Ortsbeirat gewandt und sucht noch eine/n Betreiber/in für den Frisörsalon. Im April wird die Anlage eröffnet und im Mai bezogen.

12. Die nächste Sitzung findet am 18. März 2020 um 18:30 Uhr statt.

Für die Sitzungsleitung: gez. Rolf Bemann
Für das Protokoll: gez. Jörg Böhm